



Entwässerungsantrag

Bauherr: Vor- und Zuname:	Baugrundstück: in:
Beruf:	Straße, Hausnummer:
Straße, Hausnummer:	Gewann, Flst. - Nr.
Wohnort:	Vorhaben: (Beschreibung) Neu-, Um-, Erweiterungsbau einer/s
Telefon:	

Anlagen: Amtlicher Lageplan fach
 Grundrisse fach
 Schnitte fach
 Beschreibung fach

1. Sollen eingeleitet werden

häusliches Abwasser ? ja nein
Spülabortabwasser ? ja nein
gewerbliches Abwasser ? ja nein

2. Soll eingebaut werden

ein **Sandfang ?** ja nein
ein **Abscheider ?** ja nein -abscheider
eine **Rückstauklappe ?** ja nein nach DIN
eine **Absperrvorrichtung ?** ja nein

3. Ist **Regenwassernutzung** vorgesehen

Einrichtung einer Zisterne ? ja nein

4. Soll **Grundwasser** eingeleitet werden ? ja nein

Wird alles Frischwasser aus der **öffentlichen Wasserversorgung** bezogen ? ja nein

5. Wurde schon einmal eine **Abwassereinleitung genehmigt** ? ja nein

Wenn ja, wann ? am

6. Wie groß ist **Grundstücksfläche** nach dem Grundbuch ? a m²

Ich beantrage hiermit die Erteilung der Genehmigung zum Neu-, Um-, Erweiterungsbau einer Grundstücksentwässerungsanlage in o. g. Baugrundstück einschl. / ohne Anschluß an das Entwässerungsnetz der Stadt Haslach im Kinzigtal.

Planverfasser: Telefon:

Bauleiter: Telefon:

Tiefbauunternehmer: Telefon:

Mit der Ausführung der Arbeiten wird erst nach erfolgter Genehmigung des Entwässerungsgesuches begonnen.

Gleichzeitig erkläre ich für den Fall der Genehmigung meines Antrages, daß ich bei Wasserschäden durch Rückstau, der ggf. dadurch entsteht, daß Öffnungen der Ausgüsse, Einläufe, Schächte usw. tiefer liegen als die Straßenoberfläche an der Anschlußstelle der Grundstücksentwässerung, keine Schadensersatzansprüche an den Betreiber der öffentlichen Kanalisation stelle und ihn gegen Ansprüche anderer schadlos halte.

..... , den

.....
Planverfasser

.....
Bauleiter

.....
Bauherr